Papst empfängt Islam-Gelehrten aus Argentinien

18. Oktober 2021



Vatikanstadt (KNA) Papst Franziskus hat den argentinischen Scheich und Imam Abdul Karim Paz am Freitag in Privataudienz empfangen. Das teilte der Vatikan ohne Nennung von Details mit. Der schiitische Gelehrte stammt wie das Kirchenoberhaupt aus Buenos Aires.

In der Öffentlichkeit vertritt der Scheich immer wieder dezidiert pro-iranische und USA-feindliche Positionen. In einem Interview des Senders „Radio Grafica“ lobte er das iranische Mullah-Regime vor einigen Monaten als wichtigen regionalen Akteur, der sich für eine „Befreiung“ unterdrückter Völker einsetze.

Die Verständigung mit dem Islam liegt Franziskus seit Jahren besonders am Herzen. Das 2019 von ihm und dem ägyptischen Großimam Ahmad al-Tayyeb gemeinsam unterzeichnete „Dokument über die Brüderlichkeit aller Menschen“ gilt als Meilenstein in Sachen interreligiöser Dialog. Bei seiner Irak-Reise im März traf der Papst auch mit dem dortigen Oberhaupt der Schiiten, Großajatollah Ali al-Sistani, zusammen.

© KNA

Beitragsbild: Julius_Silver via Pixabay

Stand: 13. November 2026